

Spielgemeinschaft landet drei Siege

16.5.17
NR2

Faustball Kooperation der SpVgg Rheurdt-Schaephuysen/TV Asberg jubelt in Osberghausen

Moers/Rheurdt. 6:0 Punkte lautete das Ergebnis nach dem zweiten Spieltag der ersten Mannschaft der Faustballkooperation der SpVgg Rheurdt-Schaephuysen/TV Asberg im sauerländischen Osberghausen. „Nach dem wir vergangenes Wochenende bereits zwei Punkte auf dem ersten Spieltag gegen Leverkusen I abgeben mussten, waren die drei Siege, besonders in dieser Deutlichkeit ohne einen einzigen verlorenen Satz, ein erstes Ausrufezeichen in dieser Saison“, so Angreifer Jens Grotstabel.

Das Team um Abwehrspieler Jan Tebeck, Tim Steinmangel und den ehemaligen Bundesligaspieler Lukas Monderkamp wusste es auf dem nasen Geläuf immer wieder mit einer soliden Abwehrarbeit die Angreifer Florian Sonfeld und Jens Grotstabel in Szene zu setzen. „Mit Osberghau-

sen, Siegburg und Weeze hatten wir an diesem Spieltag zugegeben wohl nicht die stärksten Gegner in dieser Liga. Jedoch muss man auch diese Spiele erst einmal gewinnen. Hier zeigte sich dann doch ein ums andere Mal, dass wir bereits lange zusammenspielen und



Jens Grotstabel von der SpVgg.

solche Situationen schon oft zusammen lösen konnten“, erklärte Angreifer Florian Sonfeld. „Interessant wird es wohl am kommenden, dem letzten Spieltag der Hinrunde. Neben der DJK Sparta Bilk haben wir mit dem TuS Wükrath wohl den Favoriten für die Staffelmesterschaft auf dem Programm. Die Wükrather Jungs sind eine junge Truppe mit viel Talent. Hier müssen wir

uns stark strecken um Punkte mitzunehmen.“ Mit weiteren Siegen gegen diese beiden Teams würde es vom dritten Platz nach oben gehen. Zur Saisonmitte könnte also ein Aufstiegsplatz winken.

Die „Zweite“ der Faustballkooperation SpVgg Rheurdt-Schaephuysen/TV Asberg musste sich an ihrem ersten Spieltag dem Ohligser TV sowie dem TV Voerde III und II jeweils mit 0:2 geschlagen geben.

Der Freitag gehört den Oldies

Der Verein weist darauf hin, dass der Freitagabend traditionell in Schaephuysen ab 19 Uhr den Alten Herren vorbehalten ist. „Gemeinsam mit den Zimperleim des Älterwerdens umzugehen und neuen Spaß und Freude an der Bewegung zu erleben“, dass hat sich der erfahrene Coach Michael Sonfeld auf die Fah-

ne geschrieben. Gerne bietet Sonfeld für ehemalige Ballsportler aller Sportarten allgemeine Gymnastik und ein entsprechendes Fitnessprogramm an. Dazu zählen neben Rückengymnastik auch Elemente aus dem REHA-Sport.

Und irgendwann am Abend käme dann auch unweigerlich der Ball ins Spiel. Dabei bietet Faustball gerade in den jeweiligen Alterskategorien bis zur U60 die Möglichkeit, sich weiter fit zu halten. Der fehlende Körperkontakt kann dabei Verletzungen vermeiden helfen. NRZ



Nach dem Motto „von sieben bis 70“ gibt es für alle Interessenten mehr Faustball-Informationen auf der Homepage des der Spielgemeinschaft unter: www.spvgg-rheurdt-schaephuysen.de, oder eben auch telefonisch unter: ☎ 02845/6 96 24.